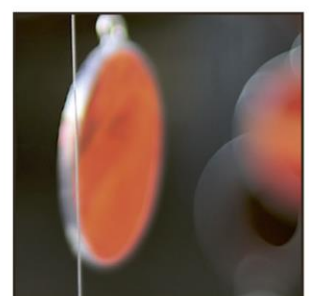
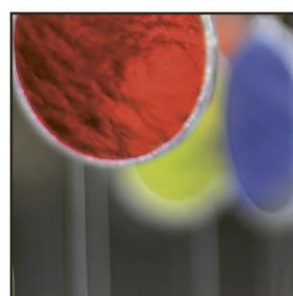
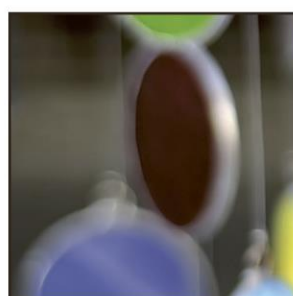
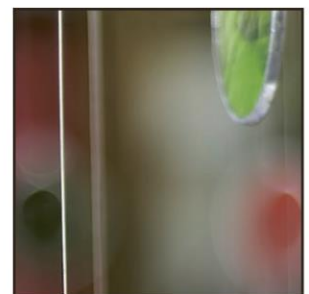
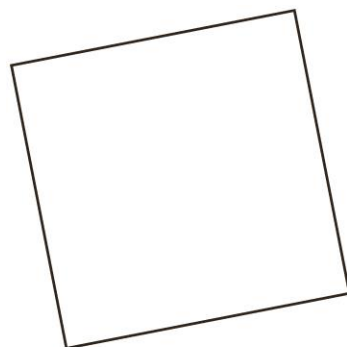


AUSBILDUNG KATECHET(IN)

Informationen zum Fachausweis
Katechet(in) nach ForModula



Als Katechet(in) begleiten Sie Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf deren Lebens- und Glaubensweg. Sie tragen mit dazu bei, Menschen im konfessionellen Glauben zu bilden und sie in der Gemeinschaft einer Pfarrei zu beheimaten. Wir geben Ihnen hierfür das nötige religionspädagogische Rüstzeug.

Deutschschweizer Ausbildungsverbund ForModula

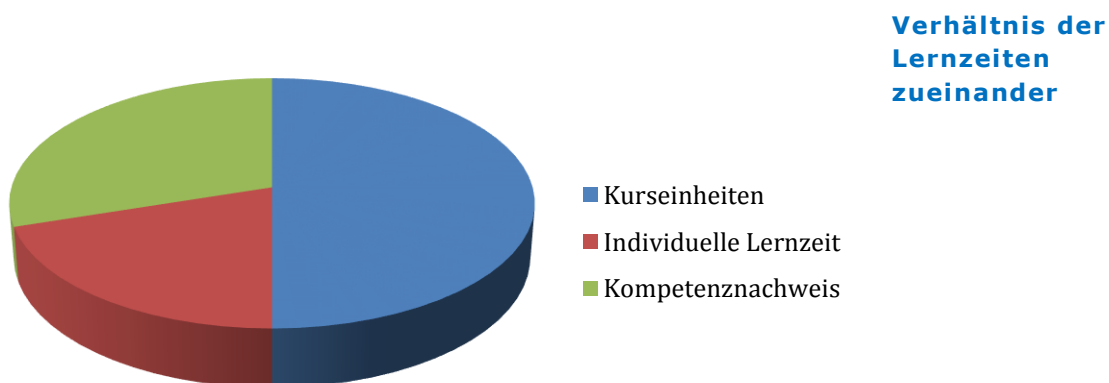
Die Fachstelle für Religionspädagogik im Kanton Zürich (FaRP) ist Teil des deutschschweizerischen Ausbildungsverbunds ForModula. Der Abschluss der Ausbildung mit dem „Fachausweis Katechet(in) nach ForModula“ wird von den anderen Kantonalkirchen als gleichwertig anerkannt.

Beginn der Ausbildung

Sie können die Ausbildung jährlich im August beginnen. Ihre Anmeldung mit Lebenslauf ist bis spätestens Ende Juni des jeweiligen Jahres per Email an das Sekretariat einzureichen. Die Anzahl der Teilnehmer(innen) pro Modul ist auf maximal 20 begrenzt.

Umfang der Ausbildung

Ihre Ausbildung umfasst acht Pflicht-Module und zwei Wahl-Pflicht-Module (ein Stufen- und ein Sakramenten Modul). Die Lernzeit beträgt ca. 1'100 Stunden, wobei der zeitliche Aufwand pro Modul zwischen 75 und 120 Stunden variiert. Zur Lernzeit zählen neben der Präsenzzeit in den Modulen auch die individuelle Lernzeit und der Aufwand für die Erarbeitung des Kompetenznachweises und dessen Dokumentation.



Ausbildungsdauer

Ihre Ausbildung als Katechet(in) mit Fachausweis können Sie durch den modularen Aufbau in ca. drei oder vier Jahren abschliessen. Sie bestimmen, welche zeitlichen Ressourcen Sie einbringen wollen. Bei der kompakten Variante (3 Jahre) haben Sie mit einem Aufwand von zwei vollen Tagen pro Woche zu rechnen. Gerne stehen wir Ihnen für eine individuelle Ausbildungsberatung zur Verfügung.

Modulübersicht

Pflicht-Module
8 verpflichtend
M02 Grundlagen der Religionspädagogik
M03 Grundzüge biblischer Theologie
M04 Grundzüge christlicher Existenz
M14 Liturgiegestaltung
M15 Spirituelle Prozesse gestalten
M24 Erwachsenenkatechese
M35 Leben und Arbeiten in der Kirche
M36 Abschlussprüfung

Wahl-Pflicht-Module
2 von 6 verpflichtend
M06 Katechese Unterstufe
M08 Katechese Mittelstufe
M10 Katechese Sekundarstufe
M18 Sakrament der Versöhnung
M19 Sakrament der Eucharistie
M20 Sakrament der Firmung

Die acht Pflichtmodule sind obligatorisch. Aus den Wahl-Pflicht-Modulen wählen Sie zwei aus. Empfehlenswerte Kombinationen: M06 mit M19, M08 mit M18 und M10 mit M20. Sie können auch mehr als zwei Module wählen und erweitern dadurch Ihre berufliche Kompetenz. Die meisten Module bieten wir jährlich an, manche in einem zweijährigen Rhythmus. Sie haben die Wahl, entweder alle Module an unserer Fachstelle zu besuchen oder ein oder mehrere Module an einer anderen Fachstelle oder eines Ausbildungsverbundes. Bei der Vorlage des Modulzertifikats rechnen wir Ihnen das Modul als gleichwertig an. Gerne beraten wir Sie diesbezüglich.

Zusätzlich zu den oben genannten Modulen stehen Ihnen nach Abschluss der Ausbildung zahlreiche Wahl-Module zur Weiterqualifizierung und Spezialisierung zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter <https://formodula.spi-sg.ch>

Ausbildungsverlauf

Bei der Erstellung Ihres individuellen Modul-Fahrplans für Ihre Ausbildung werden Sie von uns beraten. Der Standard-Fahrplan sieht folgenden Ausbildungsverlauf vor:

- Erstes Jahr: Modul 03
Modul 02
- Zweites Jahr: Modul 06 (und/oder Modul 08 oder Modul 18)
Modul 04
- Drittes Jahr: Modul 18 (oder Modul 19 oder Modul 20)
Modul 24
Modul 14
- Viertes Jahr: Modul 15
Modul 36

Die Module 06 und 08 bieten wir Ihnen auch als Kombimodul an, damit Sie beide Abschlüsse auf einmal erwerben können. Bei der Gestaltung des Fahrplans ist zu beachten, dass wir die Module M18 und M20 im Zwei-Jahres-Rhythmus anbieten. Das Modul M35 ist als Begleitmodul konzipiert und erstreckt sich in Form von einzelnen Modultagen über Ihren gesamten Ausbildungsverlauf hinweg. Die Ausbildungs-

Fahrpläne sind abrufbar unter: <https://www.religionspaedagogikzh.ch/index.php?&na=2,0,0,0,d>

Musterfahrplan Ausbildungsverlauf, drei Jahre

		1. Ausbildungsjahr					2. Ausbildungsjahr					3. Ausbildungsjahr					Beruf: Katechet/in					Lernzeit pro Modul														
Pflichtmodule		A	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	J	F	M		A	M	J	J	A	S	O	N	D	J	F	M	A	M
M02	Grundlagen der Religionspädagogik					Fr					-	>																							100 h	
M03	Grundzüge biblischer Theologie *					(Sa oder anders)						>																							180 h	
M04	Grundzüge christlicher Existenz *					(Sa oder anders)						-																							180 h	
M14	Liturgiegestaltung											Do																							100 h	
M15	Spirituelle Prozesse gestalten																																		80 h	
M24	Katechetische Arbeit mit Erwachsenen											Do																							75 h	
M35	Leben und Arbeiten in der Kirche	Fr										Do																							100 h	
M36	Abschlussprüfung																																		80 h	
Wahlpflichtmodule (1 Stufen- und 1 Sakramentenmodul)		A <th>S</th> <th>O</th> <th>N</th> <th>D</th> <th>J</th> <th>F</th> <th>M</th> <th>A</th> <th>M</th> <th>J</th> <th>J</th> <th>A</th> <th>S</th> <th>O</th> <th>N</th> <th>D</th> <th>J</th> <th>F</th> <th>M</th> <th>A</th> <th>M</th> <th>J</th> <th>J</th> <th>A</th> <th>S</th> <th>O</th> <th>N</th> <th>D</th> <th>J</th> <th>F</th> <th>M</th> <th>A</th> <th>M</th> <th>J</th>	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J
M06	Katechese Unterstufe											Do																							120 h	
M08	Katechese Mittelstufe											Do																							120 h	
M10	Katechese Sekundarstufe											Mo																							120 h	
M18	Sakramenten-Hinf.: Versöhnung **																																		80 h	
M19	Sakramenten-Hinf.: Eucharistie											Do																							80 h	
M20	Sakramenten-Hinführung: Firmung																																		80 h	
BE Berufseinführung		2018					2019					2020					2021					2022														

* Ausgelagert an tbi-zh.ch
 --> = Zeitraum für den Kompetenznachweis
 ** Bitte bei Modul 18 vor Modulbeginn mit der Modulleitung den Kompetenznachweis besprechen. Dieser muss ggf. vor Modulbeginn gemacht werden.

Lernzeit 1. Jahr: 530 Stunden Modultag 1. Jahr: Freitag (+ Theologiemodule je nach Wahl)
 Lernzeit 2. Jahr: 345 Stunde Modultag 2. Jahr: Donnerstag (Ausnahme: M10/M20 montags)
 Lernzeit 3. Jahr: 220 Stunden Modultag 3. Jahr: Freitags

Rechnen Sie damit, dass Sie in den ersten zwei Jahren zwei Tage pro Woche in die Ausbildung investieren müssen (inkl. Selbstlernzeit). Im 3. und 4. Ausbildungsjahr beträgt der Aufwand ein Tag pro Woche. Hinzu kommt der Aufwand für die katechetischen Einheiten, die Sie ab dem zweiten Ausbildungsjahr leiten können.

Musterfahrplan Ausbildungsverlauf, vier Jahre

		1. Ausbildungsjahr					2. Ausbildungsjahr					3. Ausbildungsjahr					4. Ausbildungsjahr					Lernzeit pro Modul														
Pflichtmodule		A	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	J	F	M		A	M	J	J	A	S	O	N	D	J	F	M	A	M
M02	Grundlagen der Religionspädagogik					Fr					-	>																							100 h	
M03	Grundzüge biblischer Theologie *					(Sa oder anders)						>																							180 h	
M04	Grundzüge christlicher Existenz *																																		180 h	
M14	Liturgiegestaltung																																		100 h	
M15	Spirituelle Prozesse gestalten																																		80 h	
M24	Katechetische Arbeit mit Erwachsenen																																		75 h	
M35	Leben und Arbeiten in der Kirche	Fr										Do																							100 h	
M36	Abschlussprüfung																																		80 h	
Wahlpflichtmodule (1 Stufen- und 1 Sakramentenmodul)		A <th>S</th> <th>O</th> <th>N</th> <th>D</th> <th>J</th> <th>F</th> <th>M</th> <th>A</th> <th>M</th> <th>J</th> <th>J</th> <th>A</th> <th>S</th> <th>O</th> <th>N</th> <th>D</th> <th>J</th> <th>F</th> <th>M</th> <th>A</th> <th>M</th> <th>J</th> <th>J</th> <th>A</th> <th>S</th> <th>O</th> <th>N</th> <th>D</th> <th>J</th> <th>F</th> <th>M</th> <th>A</th> <th>M</th> <th>J</th>	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J
M06	Katechese Unterstufe											Do																							120 h	
M08	Katechese Mittelstufe											Do																							120 h	
M10	Katechese Sekundarstufe											Mo																							120 h	
M18	Sakramenten-Hinf.: Versöhnung																																		80 h	
M19	Sakramenten-Hinf.: Eucharistie																																		80 h	
M20	Sakramenten-Hinführung: Firmung																																		80 h	
BE Berufseinführung		2018					2019					2020					2021					2022														

* Ausgelagert an tbi-zh.ch
 --> = Zeitraum für den Kompetenznachweis

Lernzeit 1. Jahr: 350 Stunden Modultag 1. Jahr: Freitag (+ Theologiemodule je nach Wahl)
 Lernzeit 2. Jahr: 310 Stunde Modultag 2. Jahr: Donnerstag (Ausnahme: M10 + M20 montags) (+ Theologiemodule je nach Wahl)
 Lernzeit 3. Jahr: 235 Stunden Modultag 3. Jahr: Donnerstag (Ausnahme: M18 freitags) (+1 Freitag M35)
 Lernzeit 4. Jahr: 200 Stunden Modultag 4. Jahr: Freitag

Rechnen Sie damit, dass Sie in den ersten zwei Jahren zwei Tage investieren müssen (inkl. Selbstlernzeit), zwischenzeitlich aber Pausen haben. Im 3. und 4. Ausbildungsjahr beträgt der Aufwand ein Tag pro Woche. Hinzu kommt der Aufwand für die katechetischen Einheiten, die Sie ab dem zweiten Ausbildungsjahr leiten können.

Voraussetzungen für die Ausbildung

Für Ihren Ausbildungsbeginn sind folgende Voraussetzungen verbindlich:

- Schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf
- Aufnahmegespräch an der Fachstelle für Religionspädagogik (45')
- Schriftliche Bestätigung, in einer Pfarrei die Praxisteile durchführen zu können
- Lehrabschluss mit Eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) oder Matura
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Niveau B2)
- Sonderprivatauszug ohne Einträge
- Grundlegende Computerkenntnisse (Textverarbeitung, E-Mails, Internet)
- Zugehörigkeit zur katholischen Kirche
- Christliche Glaubenshaltung, die das eigene konfessionelle Profil kennt und lebt und pluralitätsoffen ist
- Motivation für den Beruf als Katechet(in) im kirchlichen Dienst
- Bereitschaft, sich auf einen persönlichen, spirituellen und fachlichen Lernprozess einzulassen und sich weiterzuentwickeln

Anmeldeverfahren

Wenn Sie sich entschieden haben, die Ausbildung Katechet(in) nach ForModula zu starten, melden Sie sich bitte mit dem digitalen Anmeldeformular auf unserer Homepage an. Sie erhalten vom Sekretariat einen Fragebogen, der die Grundlage für das Aufnahmegespräch bildet, welches von der Fachstellenleitung zusammen mit einer Lehrperson der Ausbildung geführt wird. Ziel dieses Gespräches ist es zu klären, ob Ihre Erwartungen an die Ausbildung und unsere Erwartungen als Fachstelle zusammen treffen. Im Anschluss daran holen wir bei der Pfarreileitung eine Referenz über Sie ein, welche die Bereitstellung eines Praktikumsplatzes und die finanzielle Unterstützung zusichert. Sobald uns eine Kopie Ihres Zertifikats einer abgeschlossenen Lehre bzw. Matura und der Sonderprivatauszug vorliegen, erhalten Sie eine schriftliche Zusage zur Aufnahme.

Da der Ausbildungsverlauf der Auszubildenden unterschiedlich lang ist, ist auch nach dem Start der Ausbildung an der Fachstelle eine Anmeldung für jedes einzelne Modul notwendig. Sie melden sich dazu telefonisch oder per E-Mail in unserem Sekretariat an:

religionspaedagogik@zhkath.ch

Die Theologie-Module M03 und M04 werden vom Theologisch-pastoralen Bildungsinstitut (tbi) angeboten. Hier melden Sie sich direkt dort an:

<https://www.tbi-zh.ch/>

Ausbildungsort und Ausbildungsteam

Trägerin der Ausbildung ist die Fachstelle für Religionspädagogik(FaRP)im Kanton Zürich. Die meisten Veranstaltungen finden in den Schulungsräumen G und F der Fachstelle oder im Centrum 66 gleich nebenan statt. Im Modul M15 kommt eine Übernachtung in einem Bildungshaus dazu. Alle Module, mit Ausnahme der Theologiemodule, werden von Lehrpersonen unserer Fachstelle geleitet. In manchen Modulen gibt es die Zusammenarbeit mit Lehrpersonen von anderen Fachstellen (z.B. die Fachstellen der Kantone Thurgau und Aargau). Die Durchführung der beiden Theologiemodule M03 und M04 erfolgt durch Lehrpersonen des tbi in Zürich oder in Nähe des Wohnortes.

Praxiserfahrung im Rahmen der Ausbildung

Die Ausbildung an der Fachstelle für Religionspädagogik in Zürich ist praxisnah und kompetenzorientiert. Die im Modul erworbenen Kompetenzen sind in der Praxis nachzuweisen. Auch im Verlauf eines Moduls gibt es Praxisteile, die Sie in Ihrer Pfarrei erproben. Deshalb empfiehlt es sich, rechtzeitig den Kontakt zu Ihrer Pfarreileitung oder Begleitperson in der Katechese aufzunehmen, um die Praxiseinsätze zu besprechen und zu koordinieren. Folgende Praxisteile sind im Verlauf der Ausbildung vorgesehen:

Erstes Jahr

- M02 Hospitationen auf der Unter-, Mittel- und Sekundarstufe mit Beobachtungsaufträgen.

Zweites und drittes Jahr

- M06/08/10 Praktikum auf der jeweiligen Stufe. Ein(e) Mentor(in) der Fachstelle visitiert fünf Einheiten. Sie brauchen dazu eine Gruppe oder mehrere Gruppen mit Kindern oder Jugendlichen. Dieser Einsatz wird nicht finanziell entschädigt.
Unsere Empfehlung: Sie übernehmen im zweiten Jahr in einer Pfarrei eine eigene Gruppe und werden hierfür bezahlt (LK 13, Anlaufstufe). Das Praktikum erfolgt dann in diesem Rahmen. Aufgrund bisheriger Erfahrungswerte bietet eine eigene Gruppe die beste Lernerfahrung. Die Begleitung durch eine Katechet(in) aus dem Katechese-Team fördert den Einstieg in die Praxis.
- M24 Planung, Gestaltung, Durchführung und Auswertung einer Veranstaltung im Bereich Erwachsenenkatechese.
- M18/19/20 Planung, Gestaltung (bei M19/20 auch Durchführung) und Auswertung eines Elements der jeweiligen Sakramenten-Katechese.
- M14 Planung, Gestaltung, Durchführung und Auswertung einer Liturgie mit Kindern.

Viertes Jahr

- M15 Planung, Gestaltung, Durchführung und Auswertung eines spirituellen Prozesses mit Kindern oder Erwachsenen. Dabei kann es sich um einen Impuls oder Baustein im Rahmen einer anderen Veranstaltung oder um einen eigenen Anlass handeln.
- M36 Für die Abschlussprüfung reichen Sie fünf Durchführungsvorschläge (Datum, Zeit, Ort, Gruppe, Thema) ein, von denen ein Vorschlag als Einzelprüfung bestimmt wird. Zugelassen werden: Einzellektionen, Doppellektionen oder eine Blockeinheit auf der Stufe des belegten Stufenmoduls. Unterrichten Sie im dritten Jahr eine eigene Gruppe, wählen Sie aus den eigenen Einheiten Ihre Vorschläge aus.

Zusätzliche Praxiserfahrungen

Wir empfehlen Ihnen darüber hinaus weitere Praxiserfahrungen zu sammeln und das mit Ihrer Begleitperson in der Katechese oder Ihrer Pfarreileitung zu besprechen. Bei der Planung von Praxiseinsätzen ist ausreichend Zeit für die Ausbildung einzuplanen, damit es nicht zu einer Überforderung kommt.

Kontakt zur Pfarrei

Uns ist es wichtig, während der Ausbildungszeit einen guten Kontakt zu Ihrer Pfarrei zu halten. Ziel ist es frühzeitig Anregungen aus den Pfarreien einzubeziehen und umgekehrt die Pfarreien für die Anforderungen der Ausbildung zu sensibilisieren. Deshalb gibt es einmal pro Jahr an der Fachstelle ein Austauschtreffen für Katechese-Verantwortliche, die die auszubildenden Katechet(inn)en in der Pfarrei begleiten.

Ausbildungskosten

Ein Überblick zu den Ausbildungskosten finden Sie auf unserer Homepage unter dem Link: <https://www.religionspaedagogikzh.ch/upload/20130228103039.pdf>
Im Kanton Zürich übernehmen die Pfarreien meist vollumfänglich die Ausbildungskosten. Wir empfehlen das in einer Ausbildungsvereinbarung zu regeln.

Familie und Beruf

Es ist möglich, dass Sie die Ausbildung mit einer beruflichen Tätigkeit in Teilzeit kombinieren. Bitte beachten Sie, dass Sie zu den Modultagen zusätzlich noch die individuelle Lernzeit und die Durchführung des Kompetenznachweises einrechnen. Wenn Sie die Ausbildung innerhalb von drei Jahren absolvieren möchten, sind zwei Tage pro Woche fix einzuplanen. Damit Sie Ihre familiäre und berufliche Situation vereinbaren und Ihren individuellen Fahrplan rechtzeitig organisieren können, sind alle Module sechs Monate im Voraus ausgeschrieben und finden möglichst an gleichen Tagen und Zeiten statt. Je nach persönlicher Situation besteht auch die Möglichkeit, die Ausbildung zu verlängern, zu unterbrechen und sie wieder aufzunehmen.

Gleichwertigkeitsverfahren

Wenn Sie durch eine frühere pädagogische Ausbildung oder berufliche Erfahrungen Kompetenzen erworben haben, die den Kompetenzen in den Modulen entsprechen, besteht die Möglichkeit, diese auf die Ausbildung als Katechet(in) nach ForModula anrechnen zu lassen. Das geschieht durch ein Gleichwertigkeitsverfahren. Im Gespräch klären wir mit Ihnen, wie aussichtsreich ein solches Verfahren ist. Anschliessend leiten wir ein Gleichwertigkeitsverfahren ein, das durch die Qualitätssicherungskommission ForModula (<https://spi-sg.ch>) geprüft wird. Wird eine Gleichwertigkeit festgestellt, werden Ihnen die entsprechenden Teile des Moduls oder das ganze Modul erlassen. Für das Gleichwertigkeitsverfahren berechnen wir Ihnen eine Gebühr von 100.-CHF.

Berufseinführung

Nach dem erfolgreichen Abschluss eines Stufenmoduls (M06/M08/M10) beginnt die Berufseinführung. Sie ist ein fester Bestandteil der Gesamtkonzeption unseres Bildungsangebots und bildet die Schnittstelle zwischen Aus- und Weiterbildung. Sie ist für alle Katechet(inn)en, die im Kanton Zürich arbeiten wollen, obligatorisch. Die Berufseinführung begleitet und unterstützt katechetisch Tätige in den ersten zwei Jahren bei der Bewältigung der beruflichen Aufgaben, bei der Entwicklung ihrer Berufsrolle und bei der Reflexion ihrer beruflichen Arbeit. Infos auf unserer Homepage: <https://www.religionspaedagogikzh.ch/index.php?&na=3,0,0,0,d>

Ausbildungsmodule als Weiterbildung

Einzelne Ausbildungsmodule können auch als Weiterbildungsmodule besucht werden. Voraussetzung ist eine abgeschlossene katechetische Ausbildung. Die Teilnahme kann mit oder ohne Kompetenznachweis abgeschlossen werden. Je nachdem gibt es ein Zertifikat oder eine Teilnahmebestätigung.

Weitere Informationen

Auf der Homepage unserer Fachstelle www.religionspaedagogikzh.ch finden Sie unter der Rubrik Ausbildung weitere Informationen zu den Ausbildungsrichtlinien, den allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Prüfungsordnung.

Auf der Homepage der Katholischen Kirche im Kanton Zürich www.zhkath.ch finden Sie Informationen zur Anstellungsordnung und Besoldung von Katechet(inn)en.

Das Team der Fachstelle für Religionspädagogik Zürich

Bei Fragen zur Ausbildung wenden Sie sich an die Stellenleitung, bei Fragen zu den einzelnen Modulen direkt an das Team der Fachstelle.



Uta-Maria Königer
Stellenleitung FaRP
Module: 35, 36
Direkt: 044 266 12 84
uta-maria.koeninger@zhkath.ch



Silvia Balmer
Module: 10, 20, 39
Direkt: 044 266 12 81
silvia.balmer@zhkath.ch



Christa Kaufmann
Sekretariat
Direkt: 044 266 12 82
religionspaedagogik@zhkath.ch



Gertrud Schuster
Module: 05, 06, 15, HGU
Direkt: 044 266 12 87
gertrud.schuster@zhkath.ch



Joachim Köhn
Module: 19, 24
Direkt: 044 266 12 88
joachim.koehn@zhkath.ch



Käthi Wirth
Module: 02, 08, 14, 18, 29
Direkt: 044 266 12 85
kaethi.wirth@zhkath.ch

Stand: 01.08.2018